

32 Vereine kämpfen um Einzug in dritte Runde

BOßELN Begegnungen des Ostfrieslandpokals werden am Sonntag nachgeholt – Spitzenspiel in Dietrichsfeld

Gleich zwei Esenser Kreisduelle stehen auf dem Programm. Nächste Termine stehen bereits fest.

OSTFRIESLAND/ZAB – Die zweite Runde des Ostfrieslandpokals der Boßler musste Anfang des Jahres wegen Schnee und Eis abgesagt werden. Am Sonntag werden die Partien nun nachgeholt. 32 Vereine sind noch im Wettbewerb. Die 16 Sieger treten am 3. April zur dritten Runde an.

Eine Mannschaft im Ostfrieslandpokal besteht aus zwei Vierergruppen der Männer I (Holz und Gummi), je einer Vierergruppe der Frauen I, Männer II, Jugend A und C. Für jeden Gruppensieg gibt es einen Punkt, eine Ausnahme bilden hier die Männer I, bei denen beide Gruppen zusammen gewertet werden. Damit sind für eine Mannschaft maximal fünf Punkte erreichbar. Die Partien mit Beteiligung aus dem Harlingerland:

Leerhufe (FRI) - Münkeboe (AUR): Bereits eine Woche nach dem Abstieg aus der Landesliga der Männer I ist Leerhufe wieder gefordert. Diesmal treffen die Männer I mit Münkeboe auf eine Mannschaft die Vizemeister in der Bezirksklasse wurde.

Theener (NOR) - Ardorf (WTM): Theener musste am vergangenen Sonntag den Abstieg aus der Landesliga Männer I hinnehmen. In der nächsten Saison geht es dann

in der Bezirksliga unter anderem gegen Ardorf. In der ersten Runde des Pokals musste sich Theener gegen Nenndorf mächtig strecken. Ardorf zog mit einem Freilos in die zweite Runde ein.

Uttel (WTM) - Rahe (AUR): Uttel kam per Freilos in die zweite Runde. Rahe setzte sich gegen Sandhorst durch. Die Männer I der Gäste gelten als klarer Favorit. Auch bei den Frauen dürfte Rahe die Nase vorn haben. Die Gastgeber setzen auf die Jugend und hoffen, dass die Männer II die Entscheidung zugunsten der Utteler bringt.

Dunum (ESE) - Utarp/Schweindorf (ESE): Dunum setzte sich in der ersten Runde klar gegen Blomberg durch. Nun wird es gegen Utarp/Schweindorf wohl schwerer werden. Die Männer I der Gäste belegten in der Landesliga den sechsten Platz. Die Frauen werden in der kommenden Saison in der Bezirksliga gegeneinander antreten.

Holtgast (ESE) - Eversmeer (ESE): Die beiden Esenser Vereine hatten in der ersten Runde ein Freilos. Nun gilt es einen guten Start in den Wettbewerb zu erwischen. Die Gastgeber gelten auf eigener Strecke als das etwas stärkere Team.

Neuwesteel (NOR) - Mamburg (ESE): Diese Begegnung verspricht richtig spannend zu werden. Beide Teams haben ihre Aufgaben gegen Klein Remels und gegen Menstede-Arle souverän ge-



Sabrina Post tritt mit Utarp-Schweindorf im Esenser Kreisduell bei Dunum-Brill an. In der ersten Runde gab es einen 4:1-Sieg gegen Rechtsupweg. BILD: JOACHIM ALBERS

löst. Nun muss sich zeigen, wer am Sonntag an die Leistungen der ersten Runde anknüpfen kann.

Willmsfeld (ESE) - Großheide (NOR): Willmsfeld hat bei den Männern I in der Bezirksliga den fünften Platz be-

legt. Dagegen stiegen die Gäste aus der Bezirksklasse ab. Bei den Männern II gelten die Gäste als Favorit, doch ob das reicht, um in die dritte Runde einzuziehen, bleibt abzuwarten.

Ihlow (AUR) - Berdum

(WTM): Ihlow gewann bereits in Willen. Seinerzeit waren die Gastgeber nur bei den Frauen I und den Männern II erfolgreich. Berdum hatte ein Freilos, muss sich jetzt aber strecken, um in Ihlow zu bestehen.

Eggelingen (WTM) - Pfalzdorf (AUR): Beide Vereine nahmen die erste Hürde mit einem Freilos. Durch die witterungsbedingte Verlegung muss Eggelingen nun leider passen. Am kommenden Sonntag stehen Konfirmationen an, sodass die Gastgeber keine komplette Mannschaft aufbieten können.

Fahne (AUR) - Upschört (FRI): Die erste Runde überstanden beide Vereine kampflos. Am Sonntag müssen sie dann voll konzentriert zu Werke gehen. Die Gäste gelten als das etwas stärkere Team, doch auf der Strecke in Fahne ist einiges möglich. Darauf setzen die Gastgeber.

Dietrichsfeld (AUR) - Reepsholt (FRI): Diese Begegnung dürfte das Spitzenspiel der zweiten Runde sein. Beide Vereine sind mit ihren Mannschaften der Männer I und II sowie der Frauen I in der Landesliga vertreten. Die endgültige Entscheidung wird hier wohl in den Jugendklassen fallen.

Ludwigsdorf (AUR) - Wiesederfehn (FRI): Ludwigsdorf hofft, an den Sieg gegen Akelsbarg anschließen zu können und in die dritte Runde einzuziehen. Doch die Gäste aus Wiesederfehn sind in allen Klassen gut besetzt. Vor allem in der Jugend können die Fehtner auftrumpfen.

Weitere Ansetzungen: Südarle (NOR) - Sch.-Leegmoor (AUR), Simonswolde (AUR) - Schirum-Osterander (AUR), Tannenhausen (AUR) - Victorbur (AUR), Westersander (AUR) - Berumbur (NOR),

Dietrichsfeld wirft Titelverteidiger raus

BOßELN Reepsholt kassiert knappe Niederlage – Vereine aus dem Kreisverband Wittmund ausgeschieden

Auf vielen Strecken geht es sehr spannend zu. Eggelingen und Wiesederfehn mit personellen Problemen.

OSTFRIESLAND/ZAB – In der zweiten Runde des Ostfrieslandpokals mussten alle vier Boßelvereine aus dem Kreisverband Wittmund die Segel streichen. Ähnlich schlecht schnitten die Friedeburger Vereine ab. Hier hält Leerhufe als einziger Verein aus dem Kreisverband V die Fahne der Friedeburger hoch. Die Kreisverbände Esens und Norden haben immerhin noch je drei Vereine im Wettbewerb um den Ostfrieslandpokal. Bereits in zwei Wochen, am 3. April, wird die dritte Runde absolviert. Die Ansetzungen werden wieder ausgelost. Die dann verbleibenden acht Vereine werden die Endrunde auf neutralen Strecken absolvieren.

Leerhufe - Münkeboe 4:1: Leerhafes Männer I zeigten sich sehr entschlossen und ließen die Gastgeber nicht zur Entfaltung kommen. Damit war der erste Punkt bereits gemacht. Münkeboe konterte mit der A-Jugend und glich aus. Doch die Gastgeber kamen nun erst richtig in Fahrt. Über die restlichen drei Gruppen machten sie den Sieg perfekt.

Theener - Ardorf 3:2: Die Männer I aus Theener hatten den Abstieg aus der Landesliga vom vergangenen Sonntag noch nicht richtig verkraftet. Ardorf nutzte diesen Umstand und räumte die Punkte bei den Männern I und der A-Jugend ab. Doch die Männer II der Gastgeber sorgten für die Wende. Die Frauen sowie die C-Jugend sammelten die zum Gesamtsieg noch nötigen Punkte.

Uttel - Rahe 2:3: Bei Uttel setzte sich die Schwäche der Männer I in dieser Saison fort. Rahe siegte zwar nur mit der ersten Gruppe der Männer I, aber das reichte, um den ersten Punkt zu verbuchen. Geschockt durch die Niederlage der Männer I fehlte Uttel auch bei den anderen Gruppen der nötige Schwung. Nur die Jugend C der Gastgeber zeigte die erforderliche Gegenwehr und sorgte für den höchsten



Auch wenn es für die C-Jugend nicht ganz gereicht hat, setzte sich Dietrichsfeld im Spitzenspiel der zweiten Runde mit 3:2 gegen Reepsholt durch. BILD: JOCHEN SCHRIEVERS

Einzelerfolg der Gastgeber.

Dunum - Uтары-Schweindorf 5:0: Dunum ließ zu Hause nichts anbrennen. Schon der erste Punkt bei den Männern I gab den Gastgebern Sicherheit. Bei den A-Jugendlichen und den Männern II schrammte Uтары-Schweindorf nur knapp an einem Einzelerfolg vorbei. Doch die Frauen I und die C-Jugend machten den klaren Sieg der Dunumer perfekt.

Holtgast - Eversmeer 4:1: Am Sonntag gab es in der Ergebnismeldung noch einen Dreher. Dort war Eversmeer

als Sieger des Kreisduells benannt worden. Doch es war Holtgast, das den Heimvorteil konsequent zum klaren Sieg nutzte. Den Gästen blieb nur der zweistellige Sieg der C-Jugend.

Neuweesteel - Mamburg 1:4: Die erwartete Spannung in dieser Partie stellte sich schon bei den Männern I ein. Hier erzielte Neuwesteel einen Achtungserfolg bei der ersten Gruppe der Männer I. Doch die zweite Männer-I-Gruppe der Gäste sicherte hier mit einem klaren Sieg Mamburg noch den Punkt. Bis

auf die Frauen I, bei denen Neuwesteel mit vierzig Metern gewann, setzten sich die Teams der Gäste aus Mamburg durch und ziehen damit verdient in die dritte Runde ein.

Willmsfeld - Großheide 2:3: Diese Begegnung hatte echten Pokalcharakter. Bei den Männern I scheiterte Bezirksligist Willmsfeld am zukünftigen Kreisligisten aus Großheide. Auch die A-Jugend entschieden die Gäste für sich. Als dann auch noch die Frauen I aus Großheide mit Vorsprung ins Ziel kamen, war

die Entscheidung gefallen.

Ihlow - Berdum 5:0: Bei den Männern und der A-Jugend hatte Berdum keine Chance, die Gastgeber in Gefahr zu bringen. Dagegen hielten die Frauen und die C-Jugend von „Driest weg“ gut mit. Hier gab es am Schluss Entscheidungen im Meterbereich. Doch die Punkte gingen allesamt an Ihlow, das somit in die dritte Runde einzog.

Eggelingen - Pfalzdorf 0:5 kampflos: Die Gastgeber bekamen aufgrund von Konfirmationen keine Mannschaft zusammen und mussten die Punkte kampflos abgeben. Pfalzdorf steht damit ohne einen einzigen Wurf absolviert zu haben in der dritten Runde.

Fahne - Upschört 3:2: In Fahne entwickelte sich ein spannender Wettkampf. Hier sicherten sich die Gäste bei den Männern I den ersten Zähler. Fahne konterte aber und ging mit Siegen der A-Jugend und der Männer II in Führung. Die Frauen der Gastgeber steuerten den dritten Punkt bei. Die C-Jugendlichen aus Upschört setzten sich zwar noch durch, doch zum Einzug in die dritte Runde reichte es nicht mehr.

Dietrichsfeld - Reepsholt 3:2: Im Vorfeld wurde diese Begegnung als Spitzenspiel der zweiten Runde bezeichnet. Und die Werfer lieferten auf der Strecke die passenden Leistungen ab. Die Männer I und die A-Jugend agierten auf sehr hohem Niveau. Bei ständig wechselnden Führungen war der Ausgang völlig offen. Im Ziel hatten die Gastgeber aber in beiden Klassen die Nase vorn. Die Männer II aus Reepsholt mussten ebenfalls kämpfen, hatten aber das bessere Ende für sich. Die Frauen von Dietrichsfeld spielten ihre ganze Klasse aus und brachten den dritten Punkt und damit den Gesamtsieg ins Ziel. Der Erfolg der Reepsholter C-Jugend brachte Dietrichsfeld nicht mehr in Gefahr.

Ludwigsdorf - Wiesederfehn 5:0 kampflos: Wiesederfehn musste kurzfristig absagen. So kamen die Ludwigsdorfer kampflos zum Einzug in die dritte Runde.

Weitere Ergebnisse: Südarle - Sch.-Leegmoor 4:1; Simonswolde - Schirum-Ostersander 3:2; Tannenhausen - Victorbur 4:1; Westersander - Berumbur 3:2.